



DEMMINER NACHRICHTEN

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen
der Hansestadt Demmin

Jahrgang 29

Samstag, den 23. Mai 2020

Nummer 07



Foto: pixabay.com

Aus dem Rathaus wird berichtet

- Kranzniederlegungen, stilles Gedenken und Friedensgebet am 08. Mai 2020

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

- Informationen zu maschinellen Kehrzeiten Straßenreinigung 2020

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

- Sitzung des Hauptausschusses am 06. Mai 2020

Aus dem Baugeschehen wird berichtet

- Breitbandvertrag für die Hansestadt Demmin unterzeichnet

Vereine/Verbände/ Sportgruppen

- Neue Ausstellung in der Hanse-Bibliothek Demmin seit 04. Mai 2020
- TrauERCafé der Hospizgruppe Demmin ist wieder geöffnet
- Gemeinsam mit der IHK Neubrandenburg ins Ausbildungsjahr 2020 starten!
- Nächster Blutspendetermin Deutsches Rotes Kreuz
- Gruß des Vorstandes der Seniorengruppe Demmin an seine Mitglieder

Aus dem Rathaus wird berichtet

Kranzniederlegungen, stilles Gedenken und Friedensgebet – Demmin gedachte der Opfer des Zweiten Weltkrieges



Kranzniederlegung am 45-er Gräberfeld für die Opfer des Massensuizids.



Gedenken, Erinnerung und Mahnung auf dem Ernst-Barlach-Platz am 8. Mai 2020.

Mit mehreren Veranstaltungen erinnerte die Hansestadt anlässlich des 75. Jahrestages des Endes des Zweiten Weltkrieges an die zahllosen Opfer nationalsozialistischer Willkürherrschaft in aller Welt. Trotz Coronakrise hatte Bürgermeister Dr. Michael Koch am 4. Mai 2020 mit entsprechenden Sicherheitshinweisen auf den Bartholomaei-Friedhof eingeladen, um am 45-er Gräberfeld insbesondere auch der vielen Toten des Massensuizids in unserer Heimatstadt zu gedenken. In seiner Ansprache erinnerte er an das Geschehene.

„Als die abziehenden deutschen Soldaten am Morgen des 30. April die Brücken sprengten, war die Altstadt fast menschenleer. Von Vorwerk und wenig später auch von Osten rückten sowjetische Truppen in die Stadt ein.

Viele, der in der Stadt Gebliebenen, hatten weiße Fahnen, weißes Bettzeug, Tisch- oder Handtücher aus den Fenstern gehängt.“ Wegen der zerstörten Brücken stauten sich die Panzer und Artillerieverbände in der Stadt und die russische Besetzung begann. Lange Fahrzeugkolonnen verblieben in der Stadt. „Die folgende Mai-Feier führte zu schrecklichen Ausschreitungen“, so der Bürgermeister. Die Innenstadt brannte; Plünderungen und Vergewaltigungen versetzten die Bevölke-

rung in Todesangst, so dass unmittelbar nach diesen Ereignissen eine Welle von Suiziden von unbekanntem Ausmaß in der Bevölkerung einsetzte.

Ebenso wie hunderte Demminerinnen und Demminer, nahmen sich auch hier angekommene Flüchtlinge „durch Vergiftung, Erhängen, Erschießen und überwiegend durch Ertrinken das Leben. Nach dem 3. Mai waren ca. 85 % der Häuser der Innenstadt zerstört.“ Dr. Koch verwies darauf, dass eine Aufarbeitung der damaligen Geschehnisse erst nach der politischen Wende 1990 möglich war. „1995, genau 50 Jahre nach dem Kriegsende, fand in unserer Stadt ein erstes öffentliches Symposium zu den Ereignissen in den ersten Mai-Tagen des Jahres 1945 statt. Viele Zeitzeugen berichteten über das Geschehene. Aber es gab auch viele, die keine Worte fanden.“

Das Stadtoberhaupt betonte aber zugleich, dass trotz dieser dramatischen Entwicklung damals „das Kriegsende für alle Menschen, die durch das Naziregime verfolgt wurden, die in den Konzentrationslagern und Kriegsgefangenenlagern leiden mussten, die als Zwangsarbeiter unter unmenschlichen Bedingungen ausgebeutet wurden, die auf Grund ihres Glaubens oder ihrer politischen Einstellung in den Zuchthäusern saßen und allzu oft ein Todesurteil zu erwarten hatten, im wahrsten Sinne des Wortes Befreiung bedeutete.

Es darf niemals vergessen werden, dass die Ursache für all' das Elend letztlich in der Machtergreifung der Nationalsozialisten 1933 lag.“

Dr. Koch sprach seine Hoffnung aus, dass die Coronakrise mit all ihren Einschränkungen im persönlichen Bereich „wenigstens dazu führt, dass dieses Mal nicht - wie leider in den letzten Jahren regelmäßig - wieder Anhänger der NPD mit einem Gefolge von lautstarken Gegendemonstranten durch die Stadt ziehen werden, um diesen denkwürdigen Tag für ihre Propaganda zu missbrauchen. Gerade deshalb dürfen wir nicht müde werden, auf die wahre Dimension der Nazivergangenheit immer wieder neu und aktuell hinzuweisen!“

Nach einer Schweigeminute verabschiedete der Bürgermeister die Teilnehmer und wünschte allen - in Anbetracht der Coronavirus-Pandemie - vor allem Gesundheit.

Am Morgen des 8. Mai trafen sich erneut Mitglieder von Stadtvertretung und -verwaltung, Landtagsabgeordnete, Vertreter des Kirchenkreises, der katholischen und der evangelischen Kirchengemeinde, des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge sowie einige, wiederum geladene Demminerinnen und Demminer auf der Kriegsgräberstätte am Ernst-Barlach-Platz, zu gemeinsamem Gedenken.

„In dem von Deutschland ausgehenden Angriffskrieg mit seinen ungeheuerlichen Ausmaßen und Folgen verloren über 60 Millionen Menschen weltweit ihr Leben durch Kriegshandlungen, Völkermord, Flucht, Vertreibung oder, wie in unserer Stadt, auch durch Suizide“, betonte Altbürgermeister Ernst Wellmer in einer kurzen Ansprache nach der Kranzniederlegung. „Die meisten Toten und Versehrten hatte die damalige Sowjetunion zu beklagen: mindestens 25 Millionen, davon fast 10 Millionen Soldaten.“ Der Ortsverbandsvorsitzende des Volksbundes verwies auf die 103 sowjetischen Kriegsoffer auf dem Barlach-Platz, 125 um's Leben gekommene sowjetische Kriegsgefangene in der Woldeforst und 2 weitere, die ihre letzte Ruhestätte auf dem Vorwerker Friedhof gefunden haben. „Sie alle hatten diesen Wahnsinnskrieg nicht gewollt; ihre Angehörigen warteten vergeblich auf ihre Heimkehr“, so Ernst Wellmer. Er zitierte aus der bekannten Rede des ehemaligen Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker von 1985, in welcher dieser für die Bundesrepublik Deutschland den 8. Mai zum Tag der Befreiung von der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft erklärte. Gleichzeitig betonte der Bundespräsident damals: „Der 8. Mai ist ein Tag der Erinnerung. Erinnern heißt, eines Geschehens so ehrlich und so rein zu gedenken, dass es zu einem Teil des eigenen Innern wird. Das stellt große Anforderungen an unsere Wahrhaftigkeit.“

Sodann verlas der Altbürgermeister einen Auszug aus dem Brief eines Zeitzeugen, welchen er anlässlich des ersten von der Stadt organisierten Symposiums zu Aufarbeitung der „Dem-

miner Tragödie“ im Jahre 1995 erhalten hatte. Darin heißt es: „Wir konnten in den ersten Jahren nach 1945 den 8. Mai nicht als Tag der Befreiung begehen. Erst nach und nach, als uns immer mehr bewusst wurde, dass die Verbrechen von Deutschland ausgingen, dass das, was wir durchlebten, Millionen Menschen vor uns in ganz Europa erleiden mussten, erwachte auch in uns der Gedanke, dass für die Völker Europas die Maitage 1945 wirklich Tage der Befreiung waren, letztlich auch für uns von einem System, das diese Gräueltaten überall zu verantworten hatte.“

„Machen wir aus unseren Kriegsgräberstätten Lernorte, aus unseren Gedenkstätten Denkstätten“, forderte der Redner und mahnte: „Nie wieder Krieg! Nie wieder Faschismus! Frieden braucht auch heute Mut und die Bereitschaft zur Versöhnung. Die Kriegsgräberstätten und die Gedenkorte zeigen, was auf dem Spiel steht, wenn uns dieser Mut verlässt!“

Am Nachmittag des gleichen Tages erinnerten die Demminerinnen und Demminer während einer Andacht und mit einem Friedensgebet in der St. Bartholomaeikirche erneut an die Kriegssopfer in aller Welt. Pastor Karsten Wolkenhauer mahnte zu Versöhnung und Frieden. Gleichzeitig wurde das im Altarraum angebrachte Trauertuch mit 1.000 aufgenähten Kreuzen zur Erinnerung an die Suizidopfer der Stadt der Öffentlichkeit präsentiert.

Der Pastor verlas außerdem u.a. einen Brief von Landesbischofin Kristina Kühnbaum-Schmidt, die wegen der Corona-Pandemie nicht zu dem geplanten Gedenkgottesdienst in die Hansestadt kommen konnte.

Mit dem 'Gebet der Nagelkreuzgemeinschaft von Coventry', dem Entzünden von Kerzen und stillem Gedenken vor dem Trauertuch endete dann diese Veranstaltung. Kleine Gruppengespräche -mit gebührendem Abstand- und Nachdenken unter freiem Himmel schlossen sich an.



Während des Friedensgebetes in der St. Bartholomaeikirche mit Präsentation des Trauertuches.

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen

Maschinelle Kehrzeiten Straßenreinigung 2020

Gebiet Bahnhofstraße	gerade Kalenderwochen	
Adolf-Pompe-Straße	Dienstag	07:00 - 08:30
Bahnhofstraße I	Dienstag	09:00 - 12:00
Pfarrer-Wessels-Straße	Dienstag	07:00 - 08:00
Reitweg	Dienstag	09:00 - 12:00
Reiferstraße	Dienstag	07:00 - 08:00
Beethovenstraße I	Dienstag	07:00 - 07:30
Goethestraße II	Dienstag	07:00 - 08:00

Gebiet Loitzer Straße	gerade Kalenderwochen	
Nikolaistraße	Dienstag	09:00 - 12:00
Peenestraße	Dienstag	09:00 - 12:00
Schwedengasse	Dienstag	09:00 - 12:00

Gebiet Südmauer	gerade Kalenderwoche	
Burgstraße	Dienstag	09:00 - 12:00
Südmauer I	Dienstag	09:00 - 12:00
Fischerstraße	Dienstag	09:00 - 12:00

Gebiet Nordmauer	ungerade Kalenderwochen	
Christinenstraße	Dienstag	09:30 - 12:00
Holstenstraße II	Dienstag	09:30 - 12:00
Kützer Straße	Dienstag	09:30 - 12:00
Nordmauer I	Dienstag	09:30 - 12:00
Schwedenwallweg I	Dienstag	09:30 - 12:00
Richtgrabenweg	Dienstag	09:30 - 12:00
Apollonienmarkt II	Dienstag	09:30 - 12:00
Baustraße	Dienstag	09:30 - 12:00
Synagogenstraße	Dienstag	09:30 - 12:00
Wächterstraße	Dienstag	09:30 - 12:00
Wiedemenstraße	Dienstag	09:30 - 12:00

Gebiet Mühlenstraße	ungerade Kalenderwochen	
Gerbergasse	Dienstag	08:00 - 10:00
Jahnstraße	Dienstag	08:00 - 10:00
Lindenstraße	Dienstag	08:00 - 10:00
Magazinstraße	Dienstag	08:00 - 10:00
Mühlenstraße	Dienstag	08:00 - 10:00
Mühlenteich	Dienstag	08:00 - 10:00
Sackgasse	Dienstag	08:00 - 10:00
An der Gasanstalt	Dienstag	08:00 - 10:00
Brinkstraße I	Dienstag	08:00 - 10:00
Kreuzstraße	Dienstag	08:00 - 10:00

Gebiet Innenring	gerade Kalenderwochen	
Marienstraße	Dienstag	07:00 - 08:00
Kirchhofstraße	Dienstag	07:00 - 08:00
Schulstraße	Dienstag	07:00 - 08:00

Gebiet Jarmener Straße	ungerade Kalenderwochen	
Jarmener Straße	Mittwoch	07:30 - 11:00
Heinestraße I	Mittwoch	07:30 - 11:00
Karl-Liebknecht-Straße	Mittwoch	07:30 - 11:00
Miltzowstraße	Mittwoch	07:30 - 11:00

Münterstraße	Mittwoch	07:30 - 11:00
Neuer Weg	Mittwoch	07:30 - 11:00
Pensiner Weg	Mittwoch	07:30 - 11:00
Pestalozzistraße	Mittwoch	08:00 - 10:30
Quitzerower Weg I (von Jarmener Straße bis Dr.-W.-Külz-Straße)	Mittwoch	07:30 - 11:00
Rosa-Luxemburg-Straße	Mittwoch	07:30 - 10:30
An der Mühle I (nur Abschnitt Jarmener Straße bis Zufahrt EMA-Straße)	Mittwoch	07:30 - 11:00
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße	Mittwoch	07:30 - 11:00
Ernst-Moritz-Arndt-Straße	Mittwoch	07:30 - 11:00
Goetzestraße	Mittwoch	09:00 - 12:00

Gebiet Meisengrund	ungerade Kalenderwochen	
Meisengrund	Montag	09:00 - 11:00
Grünstraße	Montag	09:00 - 11:00
Waldstraße	Montag	09:00 - 11:00

Gebiet Hopfenstraße	ungerade Kalenderwochen	
Hopfenstraße	Montag	09:30 - 12:30
Jägerstraße	Montag	09:30 - 12:30
Friesenstraße	Montag	09:30 - 12:30
Wiesenstraße	Montag	09:30 - 12:30

Gebiet Achtermannsacker	ungerade Kalenderwochen	
Thälmannsiedlung I (nur Abschnitt Hopfenstraße bis Thälmannsiedlung 38, Thälmannsiedlung 26 bis Thälmannsiedlung 1 ohne Thälmannsiedlung 50 bis Anschluss Birkenweg)	Montag	09:30 - 12:30

Gebiet Hanseufer	gerade Kalenderwoche	
Am Hanseufer	Montag	

Gebiet Stadtrandsiedlung	ungerade Kalenderwoche	
Kiebitzweg	Montag	07:30 - 10:00
Am Anger I	Montag	07:30 - 10:00
Am Dreiangel	Montag	07:30 - 10:00
Damaschkestraße	Montag	07:30 - 10:00
Devener Straße I	Montag	07:30 - 10:00
Drönnewitzer Straße I (von Devener Straße bis Kiebitzweg)	Montag	07:30 - 10:00
Heinrich-Zille-Straße	Montag	07:30 - 10:00
Straße der Einheit	Montag	07:30 - 10:00
Straße der Freiheit	Montag	07:30 - 10:00
Straße der Jugend	Montag	07:30 - 10:00
Straße der Völkerverständigung	Montag	07:30 - 10:00
Straße des Friedens	Montag	07:30 - 10:00

Gebiet Neubrandenburger Straße	gerade Kalenderwoche	
Kastanienallee	Montag	07:30 - 10:00
Neubrandenburger Straße I	Montag	07:30 - 10:00
Töpferweg (außer Vorwerker Straße 9 a - Töpferweg 23)	Montag	07:30 - 10:00
Vorwerker Straße	Montag	07:30 - 10:00
Stavenhagener Straße I	Montag	07:30 - 10:00

Aus der Stadtvertretung wird berichtet

Sitzung des Hauptausschusses am 06.05.2020

- öffentliche Sitzung -

Nachstehende Beschlussvorlagen wurden im Hauptausschuss beraten, bestätigt oder der Stadtvertretung zur abschließenden Entscheidung übergeben:

1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung

Nachstehende Beschlussempfehlung wurde einstimmig genehmigt und an die Stadtvertretung zur Entscheidung überwiesen: Die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 17. Dezember 2019 wird beschlossen.

Die Änderungen sind erforderlich, um Fehlinterpretationen zu vermeiden und eindeutige Regelungen zu schaffen.

Beschluss über die Richtlinie zum Beteiligungsmanagement der Hansestadt Demmin

Einstimmig wurde nachstehende Beschlussempfehlung an die Stadtvertretung zur Bestätigung überwiesen:

Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin beschließt die erarbeitete Richtlinie zum Beteiligungsmanagement.

Für ihre Aufgabenerfüllung ist die Hansestadt Demmin Beteiligungen an Unternehmen eingegangen. Sie nehmen gesetzliche Aufgaben und von politischen Gremien vorgegebene Ziele im erheblichen Umfang wahr. Als „Konzernmutter“ trägt die Hansestadt Demmin somit politische und wirtschaftliche Verantwortung für die Eigen- und Beteiligungsgesellschaften sowie Eigenbetriebe. Es gilt also das allem voranstehende öffentliche Interesse mit den Einzelinteressen der Beteiligungen in Einklang zu bringen, ohne die unternehmerischen Entscheidungsspielräume wesentlich einzuschränken. In diesem Sinne soll § 75a KV M-V durch das Betreiben eines wirksamen Beteiligungsmanagements umgesetzt werden.

- nicht öffentliche Sitzung -

Anpassung der Einheitspreise Stadtwerke Demmin GmbH

Rückwirkend zum 01.02.2020 wurden die Technikkosten und die Erhöhung des Stundenverrechnungssatzes im Garten- und Landschaftsbau der Stadtwerke Demmin GmbH einstimmig bestätigt.

Die Anpassung der Einheitspreise ist kein Geschäft der laufenden Verwaltung, gem. § 5 (2) Satz 1 der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin vom 04.12.2019 obliegt die Entscheidung dem Hauptausschuss. Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Demmin GmbH hat in seiner Sitzung am 30.01.2020 der Erhöhung des Stundenverrechnungssatzes zugestimmt. Letztmalig wurden die Einheitspreise mit Beschluss des Hauptausschusses vom 15.11.2017 mit Wirkung ab 01.01.2018 vereinbart.

Die Berechnung ist aus Sicht der Verwaltung nachvollziehbar. Die Kalkulation der Kosten der Technik basiert auf nachvollziehbaren Annahmen und kann künftig bei Bedarf als Abrechnungsgrundlage herangezogen werden.



Wir gratulieren

Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin gratuliert auf diesem Wege allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag, verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Lebensfreude

Zum 95. Geburtstag
Frau Anna Meyer, geb. Krasemann am 30.06.

Zum 90. Geburtstag
Frau Ursula Ganskow, geb. Kranz am 23.06.
Frau Margret Kranzow, geb. Forner am 26.06.

Zum 85. Geburtstag
Frau Christel Schumacher, geb. Behlke am 02.06.
Frau Ingeborg Krüger, geb. Krumrey am 09.06.
Frau Margarete Wendt, geb. Manthey am 12.06.
Herrn Günter Maschler am 18.06.
Frau Erika Adam, geb. Erdmann am 21.06.

Zum 80. Geburtstag
Herrn Eckhard Wenzel am 01.06.
Frau Gerda Grabo, geb. Mohns am 04.06.
Frau Brigitta Lemke, geb. Bauer am 05.06.
Herrn Egon Stegemann am 06.06.
Frau Ilse Wolff am 12.06.
Frau Dagmar Weißner, geb. Günnel am 13.06.
Frau Waltraud Krumm, geb. Lemke am 16.06.
Herrn Klaus Dieter Wieser am 18.06.
Herrn Manfred Path am 23.06.
Frau Johanna Kachellek, geb. Beder am 24.06.
Herrn Heinz Behrendt am 30.06.
Herrn Samuel Grabo am 30.06.

Zum 75. Geburtstag
Herrn Hans Oelschläger am 03.06.
Frau Heidemarie Utke, geb. Neumann am 10.06.
Frau Renate Gruber, geb. Wandt am 16.06.
Herrn Eckhard Lembke am 24.06.

Zum 70. Geburtstag
Herrn Norbert Ottow am 03.06.
Frau Gabriele Koch, geb. Dahlemann am 05.06.
Herrn Axel Behnke am 13.06.
Frau Annelie Wohlan, geb. Ratzlaff am 13.06.
Frau Christine Haase, geb. Griephan am 14.06.
Frau Edith Michael am 18.06.
Frau Bärbel Drienko, geb. Schönbeck am 19.06.
Frau Monika Witt, geb. Path am 23.06.
Herrn Joachim Pffennigsdorf am 24.06.
Herrn Michael Galajda am 26.06.
Herrn Arnim Schroeder am 27.06.
Frau Renate Blietz, geb. Knorr am 27.06.
Herrn Eberhard Klingbeil am 30.06.



Aus dem Wirtschaftsleben wird berichtet

Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin gratuliert im Monat Juni 2020

der Inhaberin der Star Tankstelle in der Stavenhagener Straße 23,
Frau Susanne Gogolinski,
zum **5-jährigen Geschäftsjubiläum** am 01.06.2020, und
der Inhaberin der Arda Hörgeräte, in der Gartenstraße 2,
Frau Anne-Rose Dalkiewicz,
zum **10-jährigen Geschäftsjubiläum** am 04.06.2020, sowie
dem Inhaber der Dieckhoff Baustoffe GmbH in der Loitzer Straße 27,
Herrn Mathias Dieckhoff,
zum **30-jährigen Geschäftsjubiläum** am 01.06.2020.



Aus dem Baugeschehen wird berichtet

Breitband-Vertrag für die Hansestadt Demmin unterzeichnet

Ein weiterer Vertrag für den Breitbandausbau im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte konnte abgeschlossen werden. Er sieht die Breitbanderschließung sogenannter weißer Flecken in der Hansestadt Demmin und ihrer Ortsteile vor. In dem Projektgebiet mit der Bezeichnung MSE 26_04 werden 80 Kilometer Tiefbauarbeiten erforderlich sein, um über 3.600 Haushalte und 180 Gewerbetreibende mit schnellen Glasfaseranschlüssen zu versorgen. Die Ausbauarbeiten sollen bis zum 31.12.2022 abgeschlossen werden.

Landrat Heiko Kärger und der 1. stellvertretende Landrat Kai Seiferth sowie die Geschäftsführer der Landwerke M-V Breitband GmbH Frank Schmetzke und Caspar Baumgart unterzeichneten den Vertrag.

Die Landwerke M-V Breitband GmbH mit Sitz in Neustrelitz ist im Landkreis schon beim Breitbandausbau in den Projektgebieten von Woldegk und der Feldberger Seenlandschaft tätig.

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienst in St. Bartholomaei

24.05.2020	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Wolkenhauer
31.05.2020	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Wolkenhauer
01.06.2020	10:00 Uhr	ökum.	Pastor Martin
		Gottesdienst	Wiesenberg, Pfarrvikar Grzegorz Mazur, Klaus Mittrowann
07.06.2020	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Raasch
14.06.2020	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Wiesenberg

Maria-Rosenkranzkönigin-Kirche

Zwischenruf

Mai 2020
Termininformationen der Pfarrei St. Bernhard - Gemeinden Stralsund, Rügen und Demmin

Corona-Ausgabe 2

Liebe Leser,

seit dem 09. Mai 2020 feiern wir hl. Messen **auf unserem gesamten Pfarregebiet St. Bernhard.**

In der Gemeinde Maria Rosenkranzkönigin feiern wir die Gottesdienste

am **Donnerstag, 21.05.** um 10:30 Uhr in Demmin Maria Rosenkranzkönigin

am **Samstag, 23.05.** um 16:00 Uhr in Demmin Maria Rosenkranzkönigin

am **Sonntag, 24.05.** um 10:30 Uhr in Demmin Maria Rosenkranzkönigin

Kollekte am 17.05. für die Sanierung des Glockenstuhls in Demmin
Kollekte am 21.05. für die Gemeinde

Vorerst finden keine weiteren Gemeindeveranstaltungen statt.

Auf Grund der vorgegebenen Quadratmeterzahl von 10 m² pro Person ist die mögliche Anzahl der Gottesdienstbesucher begrenzt:

Demmin 37 Personen + Priester

Aus diesen Gründen **ist es notwendig**, dass Sie sich vorher, möglichst zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros, telefonisch anmelden, da sonst eventuell eine Mitfeier nicht möglich ist.

Das Pfarrbüro in Demmin erreichen Sie bis freitags, 13:00 Uhr, unter 03998 222283 (Anrufbeantworter).

Hinweise (siehe Schreiben des Generalvikars vom 24.04.2020):

- vor dem Gottesdienst ist es notwendig, die Namen der Mitfeiernden festzuhalten, um mögliche Infektionswege nachvollziehen zu können (Dokumentationspflicht)
- vor dem Gottesdienst sind die Hände zu desinfizieren
- das Tragen einer Maske wird dringend empfohlen
- bitte setzen Sie sich nur zu den markierten Plätzen (notwendiger Abstand von 1,5 m), Personen aus demselben Hausstand können nebeneinander Platz nehmen und müssen den Abstand zu anderen Personen einhalten
- im Gottesdienst werden keine Gemeindelieder miteinander gesungen, es liegen

keine Gebet- und Gesangbücher zum Ausleihen bereit

- die Kommunion wird ohne Spendendialog ausgeteilt
- Kollektenkörbe stehen im Eingangsbereich

Bitte beachten Sie, dass Ihnen der Zutritt zur Kirche verweigert werden muss, wenn die Anzahl der zugelassenen Gottesdienstbesucher erreicht ist!

Zur Verabschiedung von Pfarrer Sommer sammeln wir für ein gemeinsames Geschenk der Gemeinde St. Bernhard. Sammelbüchsen stehen in den Kirchen.

Die Gemeinde sucht einen Ehrenamtlichen, der die Grabpflege für das Grab von Pfr. Wessels in Demmin übernehmen kann. Wer bereit ist, diesen Dienst zu übernehmen, melde sich bitte im Pfarrbüro

Selig, die Frieden stiften

Matthäus 5,9

Ost und West
in gemeinsamer
Verantwortung



PFINGSTAKTION 2020

Kollekte
am Pfingstsonntag,
31. Mai

Einladung zur Renovabis-Kollekte am Pfingstsonntag, 31. Mai 2020

„Sende aus deinen Geist,

und das Antlitz der Erde wird neu!“ So betet die Kirche heute am Pfingstfest. Auch wir können mitwirken an der Erneuerung der Welt, indem wir uns solidarisch mit den Notleidenden zeigen und ihnen helfen, ihre Lebenssituationen zu verbessern.

Heute werden wir gebeten, die Solidaritätsaktion Renovabis zu unterstützen. Renovabis hilft notleidenden und benachteiligten Menschen in Mittel-, Südost- und Osteuropa.

In diesem Jahr erinnert Renovabis daran, wie zerbrechlich der Frieden auf der Welt, ja sogar in Europa ist: in der Ostukraine sind in den letzten sechs Jahren tausende Menschen ums Leben gekommen, verletzt worden oder haben ihre Heimat verloren.

Bitte unterstützen Sie da Engagement von Renovabis, den Frieden zu fördern, durch Ihre Spende. Vergelt's Gott!



Maria Rosenkranzkönigin Demmin

Pfarrvikar Grzegorz Mazur

Pfarrsekretärin Katrin Rech

Reiferstr. 2 a, 17109 Hansestadt Demmin

kath.pfarramt-demmin@t-online.de

Tel.: 03998 222283

Fax: 03998 202404

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Di. 8:00 - 13:30 Uhr

Fr. 9:00 - 12:00 Uhr

*Wie lieblich ist der Maien
aus lauter Gottesgüt,
des sich die Menschen freuen,
weil alles grünt und blüht.*



evang. Gemeinschaft

Infos:

Markus Ulbrich, Siedlung am Devener Holz 14,
Demmin

Tel. 03998 431812

Wir laden Sie herzlich ein

Donnerstag, 21. Mai, Christi Himmelfahrt

11:00 Uhr Familiengottesdienst u. verschiedene Angebote auf dem Kirchplatz und in der Kirche St. Bartholomaei

Sonntag, 24. Mai

17:00 Uhr Gottesdienst mit den erforderlichen „Corona-Regeln“

Sonntag, 31. Mai, Pfingstsonntag

17:00 Uhr Gottesdienst mit den erforderlichen „Corona-Regeln“

Sonntag, 07. Juni

17:00 Uhr Gottesdienst mit den erforderlichen „Corona-Regeln“

Sonntag, 14. Juni

17:00 Uhr Gottesdienst mit den erforderlichen „Corona-Regeln“

Vereine, Verbände, Sportgruppen

Hanse-Bibliothek Demmin

Pfarrer-Wessels-Str. 1, 17109 Demmin
Tel.: 03998 22 20 53, Fax: 03998 222059
E-Mail: info@hansebibliothek-demmin.de
Internet: www.hansebibliothek-demmin.de

Neue Ausstellung in der Hanse-Bibliothek: „Bilder aus unserer Heimat“

Seit dem 04. Mai gibt es in der Hanse-Bibliothek eine neue Ausstellung zu besichtigen. Ursel Heiden aus Dargun und Mario Boecker aus Seedorf stellten einen Teil ihrer schönen Bilder für eine Ausstellung in der Bibliothek zusammen. Die ausgewählten Bilder entstanden in verschiedenen Maltechniken und zeigen Landschaften aus unserer näheren Umgebung.

Ursel Heiden ist gelernte Krippenerzieherin und lebt in Dargun. Ihr Interesse für die Malerei begann schon in der Schule. Danach malte sie in verschiedenen Kursen unter Anleitung. Jetzt trifft sie sich regelmäßig mit den „Darguner Montagsmalern“, die in einem eigenen Atelier gemeinsam an ihren Bildern arbeiten.

Mario Boecker lebt in Sommersdorf und ist gelernter Maler und Lackierer. Er malt seine Bilder in Öl auf Leinwand seit 2019 zu Hause. Er hat keine künstlerische Ausbildung und besuchte auch keine Kurse.

Leider musste aus aktuellem Anlass auf die geplante Vernissage verzichtet werden, aber die Ausstellung kann bis zum 07.08.2020 zu den Öffnungszeiten der Bibliothek besucht werden.



Vereine, Verbände, Sportgruppen

TrauERCafé öffnet wieder

Nach dem Verlust eines geliebten Menschen ist es für Trauernde nicht einfach, wieder in so etwas wie „den Alltag“ zurückzufinden. Hinzu kommt: die Menschen aus der persönlichen Umgebung erwarten recht bald, dass die trauernde Person möglichst schnell wieder „funktioniert“. Doch so einfach ist es nicht.

Trauernde fühlen sich häufig mit ihren Gefühlen isoliert. Trauer kann Angst machen, Trauer kann Vereinsamung auslösen, Trauer kann Krankheiten verursachen.

Trauernde sollen und dürfen sich die Zeit nehmen, ihre Trauer zu leben. Dabei hilft der Austausch mit anderen betroffenen Menschen. Da das TrauERCafé unserer Hospizgruppe coronabedingt bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt geschlossen bleiben musste, boten wir vor allem die Trauereinzelbegleitung für die



betroffenen Angehörigen an. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, den Kontakt zu qualifizierten Trauerbegleitern unter der Rufnummer 03998 2826356 oder 0173 2169462 herzustellen. Erfreulicherweise können wir am 3. Juni 2020 um 15:00 Uhr das Trauercafé wieder öffnen. Dazu laden wir ganz herzlich in die Geschäftsräume der Hospizgruppe Demmin e. V. „Leben bis zuletzt“ zu Kaffee und Kuchen ein. Um für den nötigen „Abstand“ zu sorgen, bitten wir ausnahmsweise um vorherige telefonische Anmeldung unter einer der oben genannten Telefonnummern.

Renate Koch

Koordinatorin und Vorstandsvorsitzende

„Leben bis zuletzt“

Die Hospizbewegung setzt sich für eine liebevolle Begleitung von schwerkranken Menschen sowie deren Angehörigen ein. Diese sollen mit ihren Schmerzen, Ängsten und Bedürfnissen nicht allein gelassen werden.

Viele Menschen wünschen sich, ihre letzte Lebenszeit zu Hause in ihrer vertrauten Umgebung verbringen zu können.

Diese Arbeit ist ein ehrenamtlicher Dienst an unseren Mitmenschen. Unterstützen Sie uns durch Ihr Interesse und Mittun. Helfen auch Sie, den Hospizgedanken weiterzutragen.

Wir sind kein Pflegedienst. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Sie können uns durch eine Spende unterstützen:

Hospizgruppe Demmin e. V.

IBAN: DE14 1509 1674 0100 0093 23

BIC: GENODEF1DM1

Volksbank Demmin e.G.

Ansprechpartner:

Koordinatorin: 03998 2080624 (Büro),
0174 8813811 (Mobil)

Vorstand: 03998 2826356

Internet: www.Hospizverein-demmin.de

E-Mail-Adresse: Hospiz-demmin@freenet.de

IHK: Hier und jetzt ins Ausbildungsjahr 2020 starten!

Neubrandenburg (IHK/PM). Schulabgänger ohne Ausbildungsvertrag sollten spätestens jetzt ihren Start ins Berufsleben angehen, denn in gut zwei Monaten beginnt das neue Ausbildungsjahr. Ganz gleich ob Anlagenmechaniker, Biologielaboranten, Kaufleute im E-Commerce oder Zerspanungsmechaniker: Wer bislang noch unsicher ist, was er einmal werden möchte, kann sich im Ausbildungsmagazin der IHK Neubrandenburg „Karriere dank Lehre“ über die unterschiedlichsten Ausbildungsberufe informieren und sich erste Bewerbungstipps holen.

Das Magazin ist auf den Internetseiten der Kammer unter neubrandenburg.ihk.de/karrieredanklehre zu finden.

Der Azubi-Atlas und der Berufe-Inspirator auf durchstarten-in-mv.de helfen überdies dabei, den richtigen Beruf zu finden. Und wie genau die Ausbildung dann aussieht - auch hier gibt das Fachkräfteportal Einblicke. Viele Unternehmen und Azubis zeigen in kurzen Berufe-Videos, was mit dem Beruf und dem Ausbildungsalltag verbunden ist. „Durchstarten in MV“ ist die gemeinsame Fachkräftekampagne des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus mit den Industrie- und Handelskammern in MV.

Die IHK-Lehrstellenbörse online führt Bewerber und Betriebe zusammen. Unter der Adresse ihk-lehrstellenboerse.de können sich angehende Azubis mit einem Account registrieren, ihre Daten und sogar komplette Bewerbungsmappen digital hinterlegen. Ausbildungsbetriebe können an dieser Stelle unkompliziert und kostenfrei ihre Ausbildungsplatzangebote hinterlegen. Beide können sich so ganz einfach gegenseitig finden, Kontakt aufnehmen und die nächsten Schritte vereinbaren.

Wer weitere Informationen benötigt oder Fragen hat, kann sich gern auch an die Ausbildungsberater der IHK wenden - persönlich, telefonisch und auch per E-Mail. Sie beraten sowohl ange-

hende Azubis und deren Eltern als auch Ausbildungsbetriebe rund um die Themen Berufswahl, Ausbildungsbetrieb, Ausbildungsvertrag, Berufsschule, Verkürzung oder Verlängerung der Berufsausbildung. Im Bereich der IHK Neubrandenburg gibt es aktuell rund 1000 Ausbildungsbetriebe mit etwa 110 verschiedenen Ausbildungsberufen.

Ansprechpartnerin in der IHK Neubrandenburg: Ellen Grull, Telefon: 0395 55 97-400.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Demmin e. V.



Telefon: 03998 2717-0

E-Mail: drk-demmin@t-online.de

Wir sind für Sie da!

Ambulanter Pflegedienst

Demmin, Rosestraße 38

Susan Ahrendt

Tel. 03998 2717-19

Altengerechte Wohnhäuser

Informationsstelle Selbsthilfegruppen

Ehrenamt

Demmin, Rosestraße 38

Sylvia Reinhardt

Tel. 03998 2717-12

Anmeldung Erste-Hilfe-Ausbildung

Demmin, Rosestraße 38

Sylvana Grawe

Tel. 03998 2717-0

Integrative Kindertagesstätte

Demmin, Rosestraße 38

Uta Lembke-Berkenhagen

Tel. 03998 222104

Schwangerschafts- und Konfliktberatung

Demmin, Treptower Straße 28

Roswitha Bruhn

Tel. 03998 2024-10

Kinder- und Jugendhilfzentrum

Erziehungshilfen, Erziehungsberatung

Demmin, Treptower Straße 28

Ines Plaskuda

Tel. 03998 2024-11

Kleiderkammer

Demmin, Neuer Weg 7

Nächster Blutspendertermin:

17.06.2020

von 14:30 bis 18:30 Uhr

Demmin, Saarstraße 23,

Förderschule

Retten Sie durch Ihre Blutspende wertvolles Leben!

Haus der Caritas

Beethovenstraße 7

Öffnungszeiten CARIsatt Laden

Montag: 09:00 - 13:00 Uhr

Dienstag: 09:00 - 16 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09:00 - 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr



Allgemeine Soziale Beratung

Ansprechpartner:

Frau Tschötschel

Telefonnummer:

03998 2123999

Offene Sprechzeit:

Montag: 09:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag: 13:00 - 17:00 Uhr

(und nach Vereinbarung)



Öffnungszeiten

Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr

Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung, auf Wunsch auch in der Häuslichkeit

Anschrift

Pflegestützpunkt Demmin, Adolf-Pompe-Str. 23, 17109 Demmin

Ansprechpartner in Demmin

Pflegeberaterinnen: Frau Renate Hoff und

Frau Juliane Thimian

Telefon: 0395 570874751

Sozialberaterin:

Frau Elisa Lemke

Telefon: 0395 570874750

Verbraucheranfragen werden weiter bearbeitet

Bereits seit 4 Wochen klingeln die Telefone bei der Verbraucherzentrale in Rostock, Schwerin, Neubrandenburg und Stralsund ununterbrochen.

Tatsächlich werden Verbraucher im Zuge der Corona-Krise mit vielen neuen Problemen konfrontiert und möchten wissen, wie sie auf die unterschiedlichsten Angebote reagieren sollen. Diese Fragen reichen von Reisetornierungen, Ausfall von Dienstleistungen, Unterbrechung des Fitnesstrainings bis hin zu überhöhten Preisen, dubiosen Angeboten im Internet und unzulässiger Werbung per Telefon. Wer sich bei seiner Beratungsstelle oder unter der zentralen Rufnummer 0381 208 70 50 meldet, bekommt einen Beratungstermin. Zu diesem Termin wird man dann von einem Experten der Verbraucherzentrale angerufen und kann sein Problem abklären. Wer keine Anfrage hat, aber auf eine Kostenfalle oder auf ein sonst wie dubioses Angebot gestoßen ist, kann dies im neuen Beschwerdepfach unter www.verbraucherzentrale-mv.eu mitteilen. Über die Suchfunktion findet man das Postfach unter „Beschwerden“.

Volkssolidarität Kreisverband AL.DE.MA e. V.

Senioren-Ortsgruppe-Demmin

Rudolf-Breitscheid-Straße 38

17109 Demmin

Sehr geehrte Mitglieder,

Wer hätte das gedacht, dass wir noch so eine schlimme Zeit erleben müssen. Für uns ergibt sich dadurch ein nicht vorhergesehener Ruhezustand und wir können nicht am gemeinschaftlichen Leben teilhaben. Wir hatten viele Veranstaltungen, Reisen und Radtouren geplant. Auch unsere Kaffeetreffe und Sportveranstaltungen können wir nicht durchführen. Wir müssen uns trotzdem gegenseitig in Erinnerung bringen. Haltet telefonisch untereinander Kontakt, es gibt viele unter uns, die allein sind. Fragt nach, wie es ihnen geht und ob sie Hilfe brauchen.

So wie das alles aussieht, wird dieser Zustand noch einige Zeit andauern. Für uns ist es wichtig, dass wir in kleinen Gruppen, unter Einhaltung der Hygienevorschriften, spazieren gehen, Radfahren und gemeinsam Kaffee trinken. Wir müssen weiter zusammen halten und uns das Leben auf einfache Art und Weise verschönern. Macht etwas Sport zu Hause, lest Bücher und geht euren Hobbys nach.

Wie es im 2. Quartal oder sogar erst nächstes Jahr aussieht, können wir nicht vorhersagen.

Unsere Devise: Kontakt halten, untereinander telefonieren und soweit es geht, sich gegenseitig helfen.

Wir wünschen allen Mitgliedern viel Gesundheit und Kraft, diesen Zustand gesund zu überleben.

Der Vorstand der Seniorengruppe.

<p>GEÄNDERTE ÖFFNUNGSZEITEN Mittwoch – Sonntag 10.00 – 18.00 Uhr</p> 	  <p>SCHLIEMANN MUSEUM ANKERSHAGEN</p> <p>SCHLIEMANN'S WELT ENTDECKEN.</p> <p>schliemann-museum.de</p>	 <p>3 Königinnen Palais SCHLOSS INSEL MIROW</p>  <p>KÖNIGIN WERDEN.</p> <p>3koeniginnen.de</p>	  <p>AGRONEUM Alt Schwerin</p> <p>LANDEBEN ERFAHREN.</p> <p>agroneum-altschwerin.de</p>
--	---	--	---



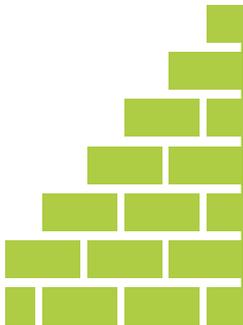
Glantz Erdbeeren

frisch von eigenen Feldern an unseren Verkaufsständen!

www.glantz.de
mit online shop



Erdbeerhof Glantz
Am Gutshof 14
23968 Hohen Wieschendorf
Tel. 038428 / 63780

 <p>BAUFIRMA Heiko Fehrmann</p>  <ul style="list-style-type: none"> Schlüsselfertiges Bauen Hoch- und Tiefbau Fliesenarbeiten Holzarbeiten Trockenbau Ausbau 	<p>Fliesenleger und Maurergeselle ab sofort gesucht</p> <ul style="list-style-type: none"> Abgeschlossene Berufsausbildung Teampayer Familiäres Umfeld Bezahlung nach Tarif Führerscheinklasse 5 Attraktive Baustellen/Aufgaben
<p>Kirchhofstr. 17 17109 Demmin</p> <p>Tel. Büro 03998 25 89 509</p> <p>Tel. H. Fehrmann 0173 27 15 154</p>	<p>EIN HOCH DEM HANDWERK</p> <p>Bauleiter Andreas Streitz</p> <p>Tel. 0162 6104534 fehrmann-bau@web.de</p>

IMPRESSUM:

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Hansestadt Demmin, Der Bürgermeister
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 7.760 Exemplare; Erscheinung: 3-wöchentlich;

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Die Demminer Nachrichten werden an alle erreichbaren Haushalte der Stadt ausgetragen. Darüber hinaus können sie über das Hauptamt der Stadtverwaltung Demmin gegen Entrichtung der Portogebühren bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind *endlich*

wieder für Sie da!

Sicher zurück in den Alltag!



Service-Büro Michael Gitschow

Rudolf-Breitscheid-Str. 39 · 17109 Demmin
Tel. 03998/285614 · Fax 03998/285613

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag von 9.00 - 13.00 Uhr
Dienstag von 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung.

Unterstützung erhalten wir auch von Frau Soohs
am Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr und
am Donnerstag von 14.00 - 17.00 Uhr.



Optiker Krakau
aus Loitz

„Jetzt sind wir wieder
zu den gewohnten
Zeiten für Sie da!“

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

Tel.: 039998 / 33804
www.optiker-krakau.de



Danke!

für Ihr Vertrauen
und Ihre Treue.

Wir sind wieder
persönlich für Sie da!

SP: Schubert

**TV-HiFi-
Video-SAT**

**Fachhandel
mit eigener
Meisterwerkstatt!**

Wolfgang Schubert
Lange Reihe 38 b,
17121 Loitz
Tel.: 039998-10577
Mobil: 0172-9001738



**Gleitsicht-
wochen**
Bei Bedarf ist die
Tönung inklusive.

Komfortgläser* inkl. Fassung	299 €
Freiformgläser* inkl. Fassung	499 €
Premiumgläser* inkl. Fassung	699 €

Alle Kunststoffgläser inkl. Hartschicht und Superentspiegelung
*Aktion gilt für sph +/- 8 dpt cyl 4 dpt Add 3,00 dpt

OPTIK LENZ

Hinterher sieht man immer besser!

Treptower Str. 27 · 17109 Demmin
Tel.: 03998/222331
Das Angebot gilt bis 30.06.2020.



Riesebeck
Baumaschinen

www.riesebeckbaumaschinen.de

- Maichin 03994 20 72 0
- Demmin 03998 27 26 0
- Neubrandenburg 0395 430 11 0
- Lubmin 038354 450 22

Trotz Krise sind wir weiterhin für Sie da!

Kompaktbagger EC 18
Mietpreis ab 101,15 €*
+ Versicherung und Transport
1 Anbaugerät inkl.



In jedem Frühling wartet ein Weg zum Aufbrechen

Softshelljacke Dresden MASCOT®

- Atmungsaktiv
- winddicht und wasserabweisend
- Größen: XS - 4XL
- weitere verschiedene Farben

ab 99,84 €*



* Preise inkl. 19% MwSt., gültig bis 31.05.2020. Solange der Vorrat reicht!

SENIOREN - UMZÜGE mit



Umzüge EBERT europaweit

**Pflegestufe?!
Betreutes Wohnen?
WIR HELFEN IHNEN!**

Der Profi für:
**Privat-, Dienst- und Senioren umzüge
Vollservice • Antragstellung • Beräumung**

03 99 98/1 02 58
www.umzüge-greifswald.de

Stück für Stück zum Erfolg, mit uns!



Ihr persönlicher Ansprechpartner
Mario Heinzl
0171/971 57 -32

Röbeler Str. 9 · 17209 Sietow · Tel. 039931/579-0 · Fax 039931/57930
e-mail: m.heinzl@wittich-sietow.de

AUTO AKTUELL

Passiert öfter, als man denkt

(djd). Jeder fünfte Deutsche war in den letzten fünf Jahren mindestens einmal in einen Verkehrsunfall verwickelt, das ergab eine YouGov-Umfrage im Auftrag von Roland Rechtsschutz. Ein Vergleich mit den 2016 und 2018 durchgeführten Umfragen zeigt: Das Risiko, in einen Unfall zu geraten, ist praktisch unverändert hoch geblieben, Männer und jüngere Menschen sind überdurchschnittlich oft betroffen. 18 Prozent der Verkehrsunfälle landeten laut Umfrage vor Gericht, 2018 lag die entsprechende Quote bei nur 13 Prozent. Am häufigsten geht es um die Schuldfrage, die Höhe des Schadens und um das Schmerzensgeld. Noch ein interessantes Ergebnis der Umfrage: Männer begehen öfter „kleine Sünden“ wie Geschwindigkeitsübertretungen, Frauen holen allerdings im Blitzer-Ranking stark auf.

**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
03944-36160 www.wm-aw.de Fa

SEAT Tarraco bis 7 Sitze



Kommen Sie zur Probefahrt!

<p>SEAT Leon Kombi 1,2 TSI 77 kW/125 PS EZ 05/14</p> <p>schwarz, ABS, ESP, 6-Gang-Getriebe, Klimaanlage, ZV, elektr. Fensterheber, Berganfahrhilfe, Sitzheizung, Bordcomputer, CD-Radio, Leichtmetallräder</p> <p>100.500 km 11.800 €</p>	<p>SEAT Altea XL, Diesel 103 kW/140 PS EZ 03/14</p> <p>Climatronic, elektr. Außenspiegel, elektr. Fensterheber, Tempomat, Zentralverriegelung, Navigation, Freisprechanlage, Leichtmetallfelgen, Multifunktionslenkrad, Nebelscheinwerfer, Winterpaket, Vordersitze beheizbar</p> <p>81.100 km 11.800 €</p>	<p>VW Scirocco Coupé 1.4 TSI 118 kW/160 PS EZ 12/09</p> <p>schwarz, 3-türig, Sportfahrwerk, 6-Gang-Getriebe, Fensterheber elektr., Außenspiegel elektr., Nebelscheinwerfer, Mittelarmlehne, Vordersitze beheizbar, Klimaanlage, Radio, MP3, AUX-Anschluss, Sportsitze vorn, ZV, Leichtmetallfelgen</p> <p>63.800 km 10.900 €</p>
<p>SEAT EXEO Kombi Schwarz 1,8 TSI 110 kW/150 PS EZ 04/2010</p> <p>Klimaautomatik, Hängerzug, Tempomat, Nebelscheinwerfer, Leichtmetallräder, Freisprechanlage, elektr. FH, Radio CD, Elektr. Außenspiegel, ABS-ESP, 6-Gang</p> <p>116.100 km 8.400 €</p>	<p>SEAT IBIZA SC COPA 77 kW/105 PS EZ 09/12</p> <p>3-trg., rot, Climatronic, el. + beh. AS, ZV m. Fb., Bordcomp., ESP, ABS, EBV, ASR, elektr. FH vo., Tempomat, NSW m. Abbiegelicht, Alu, ISOFIX, Auto-Licht, Audiosystem m. CD/MP3, Servolenkg., Regensensor</p> <p>149.000 km 4.600 €</p>	<p>SEAT Leon Style 77 kW/105 PS EZ 06/13</p> <p>blaumetallic, Climatronic, Sitzheizung, Nebel, ZV, el. Fensterheber, Außenspiegel el., Einparkhilfe hinten, ABS, ESP, Radio, Geschwindigkeitsregulierung, 6-Gang-Getriebe, Telefonvorbereitung, Bordcomputer</p> <p>48.900 km 12.300 €</p>
<p>Renault Clio 1.2 Expression 55 kW/75 PS EZ 06/10</p> <p>grau/rot, ABS, 6x Airbag, ESP, Servo, ZV m. Fb., NSW, Klima, Radio m. CD, AUX-in, Fahrersitz + Lenkrad höhenverst., Bordcomputer, ISOFIX</p> <p>78.500 km 4.850 €</p>	<p>VW Passat Comfortline 1,6 FSI 85 kW/116 PS EZ 05/06</p> <p>schwarz, el. FH., Tempomat, 6-Gang-Schaltung, Rücklicht LED, Climatronic, Außenspiegel elektr., Nebelscheinwerfer, Winterpaket, Vordersitze beheizbar, Scheibenwischdüsen beheizbar, Blinkleuchten LED-Technik, Bordcomputer, Chromleisten, ABS, EDS, ASR, ESP</p> <p>145.000 km 5.500 €</p>	<p>SEAT Ateca Xcellence 110 kW/150 PS EZ 10/18</p> <p>schwarz, ZV „Keyless-Entry“, Tempomat, Müdigkeitserk., Sitzhgz., Navi, Multif.-lenkrad, LMF, Ganzjahresreifen, Klimaautom., ESP + ABS, elektr. FH, Freisprecheinr., Einparkhilfe, Rückfahrkamera</p> <p>26.500 km 26.400 €</p>

Autohaus Huhmann



Brauereistr. 6 | 17159 DARGUN | Tel. 039959/2 01 80